

Aima isst gerne ein paar davon, wenn die Tante nicht hinschaut. Sie nimmt eine Handvoll und dann sieht-ja-hoffentlich-keiner noch eine Handvoll. Anschließend schaufelt Aima eine Schale voll mit Beeren aus Tantes Eimer und schüttet sie schwupps in ihren Eimer. Ihre Tante hat gerade ihre eigene Schale gefüllt und will die Beeren in ihren Eimer schütten. „Wo sind denn meine Beeren? Die Hälfte ist ja verschwunden!“ Ihre Tante sieht sich um. „Da muss irgendwo ein Bergtroll am Werk sein, der meine Beeren stibitzt“, sagt sie. Aima sagt nichts.

„Wenn ich groß bin

werde ich auch eine so tolle Beerenpflückerin wie meine Tante. Oder ich bekomme einfach noch mehr Tanten.“

